

Niederschrift

über den öffentlichen Teil der Sitzung
des Bauausschusses (Gemeinde Schacht-Audorf) am Dienstag, 16. Mai 2017,
im Sitzungssaal des Verwaltungsgebäudes in 24790 Schacht-Audorf, Kieler Str. 25

Beginn: 17:00 Uhr

Ende: 19:40 Uhr

Gesetzliche Mitgliederzahl: 7

davon anwesend: 7

Anwesend sind:

a) stimmberechtigt:

Ausschussvorsitzender

Manfred Dresen

Ausschussmitglieder

Martin Kurowski

Frank Bergmann

Manfred Peters

Jens Thies

Fred Konrad Straub für Horst Köller

Björn Laspe für Jürgen Rettstadt

b) nicht stimmberechtigt:

Gäste

Sabrina Jacob bis TOP 4

Dipl.-Ing. Anke Karstens, Büro AK-Stadt-Art zu TOP 4

Marianne Sommer, Büro BCS GmbH zu TOP 5

Peter Johannesberg, Seniorenbeirat

Leitender Verwaltungsbeamter

Torsten Eickstädt

Verwaltung

Jens Jessen

Jördis Behnke

Protokollführer

Marc Nadolny

c) entschuldigt:

Ausschussmitglied

Horst Köller

Jürgen Rettstadt

Der Vorsitzende Manfred Dresen eröffnet die Sitzung um 17:00 Uhr und begrüßt die Anwesenden.

Der Vorsitzende stellt fest, dass zu dieser Sitzung mit Einladung vom 04.05.2017 form- und fristgerecht unter Mitteilung der Tagesordnung eingeladen wurde. Tag, Ort und Stunde der

Sitzung sind öffentlich bekannt gemacht worden. Gegen die ordnungsgemäße Einladung werden keine Einwendungen erhoben. Er stellt weiterhin fest, dass der Bauausschuss aufgrund der Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig ist.

TAGESORDNUNG:

Öffentlicher Teil

1. Beschlussfassung über die Tagesordnung und über die in nicht öffentlicher Sitzung zu behandelnden Tagesordnungspunkte
2. Einwohnerfragestunde
3. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 21.02.2017
4. Sachstandsbericht und Vorstellung des Vorentwurfes zum Bebauungsplan Nr. 26 „SO Gastronomie am NOK-Fähranleger“ BA8-9/2017
5. Sachstandsbericht zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 25 „Ecke Sandkoppel/Am Urnenfriedhof“ BA8-10/2017
6. Beratung und Beschlussfassung über den barrierefreien Ausbau von Bushaltestellen BA8-11/2017
7. Beratung und Beschlussfassung über ein Sanierungskonzept der Gemeindestraßen BA8-12/2017
8. Sachstandsbericht zum B-Plan Nr. 24 „Königsberger Straße Süd“ - Erschließung BA8-13/2017
9. Beratung und Beschlussfassung über die Überprüfung und Fortschreibung des Lärmaktionsplanes BA8-14/2017
10. Bericht der Amtsverwaltung
11. Mitteilungen des Ausschussvorsitzenden, Anfragen der Ausschussmitglieder

Nicht öffentlicher Teil

12. Grundstücksangelegenheiten - Beratung und Beschlussfassung zum Rückkauf der Grundstücke Lerchenberg 97/99 wegen Nichtbebauung BA8-15/2017
13. Beratung und Beschlussfassung über Vorbescheids- und Bauanträge
14. Beratung über Regulierung und Kostenerstattung von Schäden an Straßen und Gehwegen durch Dritte
15. Bericht der Amtsverwaltung
16. Mitteilungen des Ausschussvorsitzenden, Anfragen der Ausschussmitglieder

TOP 1.: Beschlussfassung über die Tagesordnung und über die in nicht öffentlicher Sitzung zu behandelnden Tagesordnungspunkte

Beschluss:

Der Bauausschuss beschließt, die Tagesordnung um den neuen Tagesordnungspunkt 14 „Beratung über Regulierung und Kostenerstattung von Schäden an Straßen und Gehwegen durch Dritte“ zu ergänzen und die Sitzung mit der vorstehenden, geänderten Tagesordnung durchzuführen sowie die Tagesordnungspunkte 12 - 16 in nicht öffentlicher Sitzung zu behandeln, da gem. § 46 Abs. 8 GO berechnete Interessen Einzelner bzw. überwiegende Belange des öffentlichen Wohls es erfordern.

Abstimmungsergebnis:

7 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 Befangen

TOP 2.: Einwohnerfragestunde

Zur Frage über die Ergebnisse der Geschwindigkeitsmessung im Lerchenberg wird berichtet, dass innerhalb einer Woche 2 Fahrzeuge unter 10 km/h, 219 unter 20 km/h, 189 unter 30 km/h und 20 unter 40 km/h fuhren. Damit liegen dort keine Auffälligkeiten in Bezug auf die weitgehende Einhaltung der zulässigen Geschwindigkeit vor.

Anwesenden Anliegern wird zugesagt, an einer weiteren noch zu benennenden Stelle die Geschwindigkeit im Lerchenberg zu messen.

TOP 3.: Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 21.02.2017

Es werden keine Einwendungen gegen die Niederschrift vom 21.02.2017 erhoben. Sie gilt somit als genehmigt.

TOP 4.: Sachstandsbericht und Vorstellung des Vorentwurfes zum Bebauungsplan Nr. 26 "SO Gastronomie am NOK-Fähranleger"

Dem Ausschuss liegt eine Sitzungsvorlage mit der Darstellung des Sachverhaltes vor.

Frau Karstens berichtet über die frühzeitigen Abstimmungsgespräche mit dem Wasser- und Schifffahrtsamt (WSA), der Unteren Naturschutzbehörde und dem Landesbetrieb für Straßenbau und Verkehr – Schleswig-Holstein. Sie stellt die Planinhalte und Festsetzungen vor.

Die CDU weist darauf hin, dass sie dem Vorhaben nur zustimmen wird, wenn der Gemeinde keine Kosten entstehen werden.

Im Ausschuss besteht Einvernehmen, dass die Planzeichnung mit den Festsetzungen von der Stadtplanerin hinsichtlich der gemeindlichen Anforderungen und Interessen zu überarbeiten und dann vor einer weiteren Beratung der Verwaltung vorzulegen ist.

Das Baufenster soll insbesondere in den nördlichen Bereich ausgedehnt werden entsprechend der einige Jahre zurückliegenden ersten Überplanung, die bereits mit dem WSA und anderen Behörden abgestimmt war. Auch die das Baufeld einengenden bzw. das Sichtfeld beeinträchtigenden Bäume müssen ersetzt werden, ggf. außerhalb des Plangebietes.

Die Bindung des Pendlerparkplatzes endet im Oktober 2019, Stellplätze könnten in sehr kleinem Umfang am Standort, der hauptsächlich Teil ggf. bis zum Ablauf der Bindung im Bereich der 1. Änderung des B-Planes Nr. 22 geschaffen werden.

TOP 5.: Sachstandsbericht zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 25 "Ecke Sandkoppel/Am Urnenfriedhof"

Dem Ausschuss liegt eine Sitzungsvorlage mit der Darstellung des Sachverhaltes vor. Frau Sommer vom Büro BCS GmbH erläutert die modifizierte Planung, wonach der zwei- und der dreigeschossige Gebäudeteil nun getauscht werden sollen. Herr Straub ergänzt die Erläuterungen hinsichtlich der geplanten baulichen Ausführung.

Es besteht Einvernehmen, dass der Wechsel des 3-geschossigen Gebäudeteils von dem zur Sandkoppel gelegenen südwestlichen in den zur Straße Am Urnenfriedhof gelegenen nordöstlichen Teil hinsichtlich des Einfügens in die nähere Umgebung problematisch erscheint. Zur besseren Beurteilung werden Architekt und Stadtplaner einen 3-D Gebäudeschwarzplan erstellen und damit eine Visualisierung des Straßenbildes ermöglichen.

TOP 6.: Beratung und Beschlussfassung über den barrierefreien Ausbau von Bushaltestellen

Dem Ausschuss liegt eine Beschlussvorlage mit der Darstellung des Sachverhaltes, den finanziellen Auswirkungen sowie einem Beschlussvorschlag vor.

Herr Johannesberg vom Seniorenbeirat äußert den Wunsch, dass jeweils ein Fußgängerüberweg im Bereich Kieler Straße Höhe Sparkasse und im Bereich Hüttenstraße Höhe DRK-Pflegeheim geschaffen wird. Ihm wird erklärt, dass zu prüfen ist, ob hierfür die rechtlichen Voraussetzungen vorliegen.

Beschluss:

Es wird beschlossen, die Haltestelle Rader Wende barrierefrei auszubauen.

Die Verwaltung wird gebeten, für die Haushaltsberatungen 2018 einen Ablauf- und Finanzierungsplan für den Ausbau der Haltestellen im Gemeindegebiet zu erstellen.

Die Bürgermeisterin wird ermächtigt, nach erfolgter Ausschreibung dem wirtschaftlichsten Bieter den Auftrag zu erteilen.

Abstimmungsergebnis:

7 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 7.: Beratung und Beschlussfassung über ein Sanierungskonzept der Gemeindestraßen

Dem Ausschuss liegt eine Beschlussvorlage mit der Darstellung des Sachverhaltes, den finanziellen Auswirkungen sowie einem Beschlussvorschlag vor.

Herr Jessen erläutert die Erfordernisse für Deckensanierungen bzw. den Vollausbau.

Beschluss:

Die Prioritätenliste für die Deckenerneuerungen wird zustimmend zur Kenntnis genommen.

Die Verwaltung wird gebeten, die Mittelanmeldungen zu den Haushalten 2018 und Folgejahre der Liste entsprechend vorzunehmen, Fördermittel sind einzuwerben.

Für die Erstellung eines Straßen-Ausbaukonzeptes sollen Preisanfragen geeigneter Planungsbüros eingeholt und in einer der nächsten Sitzungen des Bauausschusses vorgestellt werden.

Abstimmungsergebnis:

7 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 8.: Sachstandsbericht zum B-Plan Nr. 24 "Königsberger Straße Süd" - Erschließung

Herr Jessen berichtet über den Baufortschritt und dass die Abbruch- und Entsorgungsarbeiten bereits begonnen haben.

Die weitere Erschließung kann erfolgen, wenn der 1. Nachtragshaushalt durch die Kommunalaufsicht genehmigt wurde.

TOP 9.: Beratung und Beschlussfassung über die Überprüfung und Fortschreibung des Lärmaktionsplanes

Dem Ausschuss liegt eine Beschlussvorlage mit der Darstellung des Sachverhaltes, den finanziellen Auswirkungen sowie einem Beschlussvorschlag vor.

Zu der aufgrund von EU-Normen erforderlichen Aufstellung von Lärmaktionsplänen erfolgen einige Erläuterungen.

Beschluss:

Der vorliegende Lärmaktionsplan der 2. Stufe der Gemeinde Schacht-Audorf wird beschlossen.

Der Beschluss des Lärmaktionsplans durch die Gemeindevertretung ist ortsüblich bekannt zu machen. In der Bekanntmachung ist anzugeben, wo der Plan während der Öffnungszeiten eingesehen und über den Inhalt Auskunft verlangt werden kann.

Abstimmungsergebnis:

7 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 10.: Bericht der Amtsverwaltung

Der Ausschuss wird informiert, dass Ende letzten Jahres keine Begehung des Gebäudes Hüttenstraße 6 mit der Feuerwehr und dem Grundstückseigentümer zwecks Prüfung der Brandschutzmaßnahmen stattgefunden habe.

Der Wehrführer hat den Wunsch geäußert, das Objekt zu besichtigen.

Die Initiative müsse nun von der Feuerwehr ergriffen werden. Gemäß § 23 II Brandschutzgesetz sind ansonsten die Kreise zuständig, in regelmäßigen Abständen Brandverhütungsschauen durchzuführen, an denen die Feuerwehren mitwirken sollen.

TOP 11.: Mitteilungen des Ausschussvorsitzenden, Anfragen der Ausschussmitglieder

Im Zusammenhang mit der Benennung der Straße im Bereich des B-Plans Nr. 24 „Königsberger Straße Süd“ wird festgestellt, dass dieser Straßenabschnitt die Verlängerung des 1. Teilstücks Breslauer Straße ist.

Es besteht Einvernehmen, dass auch die entstehende Verlängerung die Bezeichnung Breslauer Straße erhalten sollte. Diese Empfehlung wird der Gemeindevertretung zur Beschlussfassung gegeben.

Der Vorsitzende Manfred Dresen bedankt sich für die Mitarbeit und schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 19:15 Uhr.

Bekanntgabe der Beschlüsse aus nichtöffentlicher Sitzung:

Im Anschluss an den nicht öffentlichen Teil der Sitzung stellt der Vorsitzende die Öffentlichkeit wieder her und gibt die gefassten Beschlüsse aus nicht öffentlicher Sitzung bekannt. Unter Tagesordnungspunkt 12 wurde beschlossen, eine Grundstücksrückkauffrist zu verlängern.

Er schließt die Sitzung um 19:40 Uhr.

gez. Dresen

Manfred Dresen
(Der Vorsitzende)

Osterröfeld, 12.06.2017

gez. Nadolny

Marc Nadolny
(Protokollführung)